

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 47 (1921)  
**Heft:** 37

**Artikel:** Ludwig Thoma, der Urbayer  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-454882>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Stadtmusikalisch aus Limmat-Baden

Nach berühmtesten Mustern haben  
Die Badener sich begeben nach Schwaben,  
Haben in Stuggert konzertiert  
Und sich nach Noten amüsiert.  
Die da waren sehr gut bei Kasse  
Pilgerten nach der Klosterstrasse,  
Wo diverse Jungfrauenköbler  
Sich erweisen als Liebeströster.  
Heute, daheim im Limmatstädchen,  
Denken sie oft an die Schwabenmädchen,  
Die sie jüngst konsultiert in Masse  
In der verschwiegenen — Klosterstrasse!  
Samurhaber

## Ein kleiner Sprachforscher

Der kleine Ruedi: Papa, warum  
seit me Handschuh und nüd Hand-  
strümpf?

## Der Witwer

„Der Tod meiner Gattin ist mir so  
zu Herzen gegangen, daß ich mich mit  
ihrer jüngsten Schwester verheiratet habe.  
Somit ist der Verlust erträglicher für mich  
geworden, da ich jetzt nur noch für meine  
Schwägerin zu trauern brauche!“



## Egyptische Zigaretten PHILIPPOSSIAN & C°

Bern — Cairo

Unsere Schachteln tragen keinen anderen Namen  
als lediglich die Wörter PHILIPPOSSIAN & Co.  
Achten Sie auf unsr. Schutzmarke (ein gold. Käfer)

## Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4. 2266  
ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute  
bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger  
Auswahl. Sich bestens empfehlend K. Huber.

## Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2½—11 Uhr:

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte  
des grandiosen Sensations-Romans

## Die Brigantin v. Costiliza

in 2 Teilen. — In der Hauptrolle:  
Charlotte Böcklin.

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte  
Amerikanisches Sittenbild

## Der Kampf ums Leben!

Die spannenden und ergreifenden  
Lebensschicksale eines jungen Mädchens mit  
der berühmten amerik. Künstlerin Alic Brady.

Künstlerkapelle: H. RINESCH.

## Theaterbeginn in Zürich

Das Trogloditenwort bleib' nur in Kraft  
Von der „sein befalteten Zuschauerschaft“,  
Die blökt und gröhlt bei den ernstesten Stellen,  
Unfähig, ein eigenes Urteil zu fällen,  
Die durch Ihr Gelächter, häßlich deplaziert,  
Die eigene Dummheit — dokumentiert.

## Splitter

Eine Lustreise wär gar nicht so „ohne“,  
aber „ohne“ geht's nicht!!

Sebo

## Examens-Weisheit

Professor: Was werden Sie zuerst tun, wenn Ihnen die Führung eines Prozesses anvertraut wird?

Kandidat: Vorschuß verlangen, Herr Professor!

## Corso-Theater, Zürich

Gastspiel der Freien Bühne. Täglich abends 8 Uhr:  
Dialekt-Lustspiele und -Schänke.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und  
abends 8 Uhr.

## Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 1. bis 15. September 1921, täglich abends 8 Uhr:  
Pariser Revue! Mme Georgie dans tout Paris  
en Miousic!! Sowie das übrige vornehme Programm.

## Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!  
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

## Grossen Erfolg „Nebelpalster“

erzielen Sie mit einem  
Inserat im

„Nebelpalster“

Vom h. Regierungsrat bewilligte

## Grosse Geld-Lotterie zu Gunsten des Zürcher Stadt-Theaters

Preis pro Los Fr. 2.—

1 Hauptgewinn		a Fr.	50.000.—
1	“	a	30.000.—
1	“	a	20.000.—
1	“	a	10.000.—
1	“	a	8.000.—
1	“	a	5.000.—
1	“	a	4.000.—
2	Gewinne	a Fr. 3000	6.000.—
4	“	2000	8.000.—
10	“	1000	10.000.—
10	“	800	8.000.—
10	“	700	7.000.—
10	“	600	6.000.—
20	“	500	10.000.—
20	“	400	8.000.—
20	“	300	6.000.—
20	“	200	4.000.—
25	“	100	2.500.—
750	“	80	60.000.—
7.500	“	20	150.000.—
7.500	“	15	112.500.—
7.500	“	10	75.000.—
23.408 Bargewinne		Fr.	600.000.—

Sämtliche obigen Gewinne sind auf Grund der Lotterie-Bedingungen ohne Abzug  
zahlbar ab 15. Dezember 1921 bei der Schweiz. Vereinsbank, Filiale Zürich

Ziehung am 5. Dezember 1921

unter amtlicher Aufsicht und vor Zeugen.

Bei schriftl. Bestellungen ist das Rückporto beizufügen.  
Die offizielle Ziehungs-Liste erscheint einige Tage nach der Ziehung im Tagblatt  
der Stadt Zürich und kann dann ausserdem bei der Schweiz. Vereinsbank Zürich gegen  
Einsendung von 40 Cts. (Porto beigelegt) bezogen werden.

Der starken Nachfrage wegen versorge man sich bei Zeiten mit Losen

Vorteile dieser Verlosung:  
Nur eine Ziehung!  
Nur Bargewinne!

Auszahlung ohne Abzug! (Wiederverkäufer erhalten hohe Provision.)

Die Generalvertriebsstelle:

Schweiz. Vereinsbank  
Rathausquai 6, Zürich.

Rathausquai 6, Zürich.

Rathausquai 6, Zürich.

## Weissagungen !!

für denjenigen, der sich eine  
Charakterskizze und Horoskop  
machen lässt. Genaues Studium der  
Handschrift. Graphol.  
Institut „Eventus“  
Hauptpostlagernd, Zürich.

2328

## Müheloser

### Nebenverdienst

durch Verkauf in Ihrem Freunden  
des u. Bekanntenkreis einiger  
interessanter, sehr begehrter

### Neuheiten

für Herren. Nur preiswürdige  
Artikel. 2 Muster Fr. 2.—  
versch. Muster Fr. 4.—. Ver-  
sand gegen Nachnahme oder  
Voreinsendung des Betrages an  
W. Diem, Postfach 1290,  
Brugg.

2300

### Frauenschutz

sicher, angenehm, billig, sowie  
diskreten Rat betr. hygien.  
Produkte durch: Klara, Post-  
fach 15189, Biel.

2333



Echte

## Brissago

per 100 Stück Fr. 9.10 versen-  
det per Nachnahme A. Nadig,  
Göschenen.

2300

## Periodenstörungen

Unfehlbare und gesetzlich  
einwandfreie Mittel gegen mo-  
natliche Verspätungen. Man  
wendet sich an die

### St. Fridolin-Apotheke

Näfels 2.  
Außerdem: Frauendouchen,  
Irrigatoren, Neverips, Pa-  
tentex, bestbewährtes Schutz-  
mittel, diskreter Versand. 2249

### Hubers

## Wetter-Anzeiger

ist überall beliebt und sehr  
originell. Das Wetter in 18  
bis 22 Stund. voraussagend.  
Der sehr billige Preis von

### nur 1.50

inkl. Porto sollte die An-  
schaffung jedermann ermöglichen.  
Versand gegen Nachn. oder Voreinsendung  
des Betrages durch G. S.  
Baltenberger, Mor-  
gartenstr. 26, Zürich 4.

## Visitenkarten

lieft prompt  
die A.-G. JEAN FREY,  
Buchdruckerei, Zürich

## 100 Abbildungen

enthält meine neue Preis-  
liste Nr. 25 über alle san-  
tären Hilfsmittel für Hygiene  
und Körperpflege. Bekannt  
für grosse Auswahl und  
frische Ware.  
Sanitäts- u. Gummiwaren-  
geschäft P. Hübscher,  
Zürich 8, Seefeldstr. 98.